

Tübingen, 29.06.2021

## Presseerklärung zur Online-Befragung der SPD

Wir arbeiten für den Wechsel – das hat der SPD-Ortsverein schon nach der letzten sprachlichen Entgleisung des Oberbürgermeisters erklärt. Jetzt wollen wir wissen, was die Bürgerinnen und Bürger davon halten. Die direkte Wahl der Oberbürgermeisterin oder des Oberbürgermeisters ist eine herausragende Möglichkeit demokratischer Mitbestimmung in unserer Verfassung. Die Bürgerinnen und Bürger können entscheiden, wer die Verwaltung führt, wer dem Gemeinderat vorsteht, wer die Stadt nach innen und außen vertritt. Sie dürfen sich fragen für welche Werte er oder sie steht, wie die Kultur des Miteinanders geprägt wird, ob sie Vertrauen haben, dass die Geschicke der Stadt gut gelenkt werden und sich alle hier Wohnenden gehört und aufgehoben fühlen.

Nur alle 8 Jahre ist eine Entscheidung möglich, aber in Tübingen ist es im Herbst 2022 wieder so weit. Dem Ortsverein der SPD ist es sehr wichtig, gut vorbereitet in diese Wahl zu gehen. Wir interessieren uns dafür, wie die Bürgerinnen und Bürger die Arbeit des Amtsinhabers, Boris Palmer, bewerten. Und was ihnen wichtig ist, wenn es um die neuerliche Entscheidung geht. Was erwarten die Tübingerinnen und Tübinger von ihrem Stadtoberhaupt, welche persönlichen und politischen Schwerpunkte setzen sie? Welche Themen sind ihnen wichtig? Wohin soll der Weg gehen? Darauf wollen wir mit unserer Befragung Antworten finden und dieses Votum bei unserer Kandidatensuche mit in die Waagschale legen. Unsere Umfrage dient ausschließlich der internen Orientierung der SPD. Eine Veröffentlichung der Ergebnisse ist nicht vorgesehen.

Vorstand SPD Ortsverein Tübingen  
i.V. Gerd Müller, [spd@gatm.de](mailto:spd@gatm.de), 0151 14751369